



Vorstand

Kathrin Schulz | Pia Janthur |
Doris Fortwengel | Gesine Kleba | Jan Körner |
Ellen Nonnenmacher | Holger Schott |
Daniela Sedelke | Manfred Thunig

Amt für Schule und Sport

Sekretariat/Geschäftsstelle Bezirksschulbeirat
Petra Pfiffner
Fröbelstraße 17|Haus 9|10405 Berlin
Tel.(030) 90295-5295|Fax (030) 90295-5413
petra.pfiffner@ba-pankow.verwalt-berlin.de

-
An die BEA-Mitglieder
und Gäste der Sitzung

Berlin, den 14.02.12

Protokoll der BEA-Sitzung am 19.01.12



Beginn 19:00 Uhr
Ort: BVV Saal, Haus 7, Fröbelstr. 17
Protokollantin: Uta Lindstädt
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste
Gäste: Frau Zürn-Kasztantowicz (Bezirksschulstadträtin),
Frau Rudnick (Leiterin SenBWF Außenstelle Pankow)

TOP 1: Begrüßung, Festlegung des Protokollanten und Beschluss Tagesordnung

Kathrin Schulz begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
Das Protokoll führt Uta Lindstädt.

TOP 2: Protokollkontrolle 08.12.11

Das Protokoll wird angenommen.

TOP 3: Mitteilungen und aktuelle Fragen an die Außenstelle SenBWF (Frau Rudnick)

Frau Rudnick berichtet über Neueinstellungen von Lehrkräften vor allem für die ISS. Leider liegen noch keine genauen Zahlen vor (wird nachgereicht).

Die Ausschreibungen für Erzieherstellen laufen noch. Hier gibt es - wie schon mitgeteilt- eine Neuregelung, wobei langzeiterkrankte Erzieher „ersetzt“ werden können.

Zur Lehrerbedarfsfeststellung - Stichtag 1. November – ist zu sagen, dass Pankow gut aufgestellt ist. In der nächsten Woche (24. & 25.01.) finden die Clearing-Konferenzen für die Grundschulen statt. Bei den Anmeldungen für die Schulanfänger gibt es ca. 1000 Umsetzungsanträge der Eltern.

Nach den Winterferien beginnen die Anmeldungen für die Oberschulen.
Sowohl Frau Rudnick als auch Frau Zürn-Kasztantowicz loben die diesjährige Oberschulmesse, welche ca. 900 Besucher zählte. Die Präsentation der Schulen war hervorragend!
Die Eltern werden gebeten, eine Rückmeldung mit ihrer Einschätzung zur OS-Messe zu geben!

Frage: Wann wird es erste Ergebnisse zur Evaluation der Lehrer über die eigene Arbeit geben?

- diese Evaluierung läuft seit November 2011 , dann ca. 2 Jahre
- erste Erfahrungen der Beurteilung durch die Schüler fällt positiv aus
- die Schüler nehmen es sehr ernst, wie sie urteilen und bewerten
- die Ergebnisse kennen jeweils nur die Lehrer mit ihrer eigenen Klasse
- am Mittwoch dieser Woche wurden die Lehrer der GS informiert und das Projekt vorgestellt
- der Zeitrahmen geht bis 2014

➔ Infos hierzu auch in den BEA-Protokollen vom 29.09. & 25.10.11

Frage : neue Fragen zu Schulhelfern ??

- es hat sich eingepegelt und bisher sind keinerlei Beschwerden bekannt

4.1. Bauliches

Eine *Kleine Anfrage* in der BVV hieß: Welche Summe wurde in der letzten Wahlperiode verbaut?

- 132 Mio. Euro

- Sanierungsstau immer noch sehr groß = ca. 100 Mio. Euro
- es wurde viel verbaut, trotzdem ist an einigen Schulen noch nicht viel passiert
- dieses erklärt sich, da marode Schulen wieder ans Netz geholt werden; für Denkmalschutz & zusätzliche Erweiterungen der Schulen
- Fördermittel mussten co-finanziert werden
- enormer Schülerzuwachs - bis 2015 zusätzlich 3000 !!!
- bis auf zwei sind alle Sanierungsgebiete ausgelaufen; Konjunkturpaket II vorbei
- EU-Mittel : Pankow nicht 1. Priorität
- für neue innerbauliche Maßnahmen angemeldet sind: *Rosa-Luxemburg-Gymnasium, Tesla-Schule; Pasteur-Schule*

Fragen: Toiletten ?? Seit wie vielen Jahren reden wir zum Thema
Warum geht Denkmalschutz vor praktischer Funktionalität?
Wird an den Schulen auch nach dem Bedarf gefragt??

- offensichtlich hapert es an fehlender Kommunikation zwischen den einzelnen Partnern ;
- dem wird nachgegangen

Frage: Sollte mit der Denkmalschutzbehörde diskutiert werden?

Es folgt eine heftige Diskussion.

Fr. Z.-K. merkt an, dass es keine Aufstockung der Gelder geben wird und sich der Bezirk daher „im Kreis dreht“.....

Frage: nach einem Schulschild

- alle öffentlichen Gebäude müssen gekennzeichnet sein

Fragen: Wie soll die Beschilderung der Schulräume sein? Vereinheitlichung? Vorschrift?

Wie und in welcher Reihenfolge

Wie viel Geld hat der Bezirk für Denkmalschutz bekommen?

Antrag an die Geschäftsordnung :

Bitte um Beendigung der Diskussion; es muss ein Konsens gefunden werden!

Da keine Gegenrede – Antrag angenommen!

Die Bitte ergeht an den BEA-Vorstand, in eine der nächsten Sitzungen einen Fachmann einzuladen.

4.2 Haushalt / Geld

Es gilt eine Haushaltssperre für Pankow, bis der neue Haushalt im Abgeordnetenhaus beschlossen ist. Viele Probleme sind durch die Berlin-Wahl entstanden. Nur unbedingt nötige Ausgaben werden genehmigt; jede muss begründet werden.

Es zeigen sich Tendenzen, dass die bisherigen Sanierungen weiterlaufen können.

- Haushaltsplan muss aufgestellt werden; wie viel Geld pro Geschäftsstelle
- dieses gestaltet sich schwierig, da das Geschäftsjahr bereits läuft
- Anf. Februar geht der Entwurf in die BVV und muss im März beschlossen sein
- Einsparung von 5 Mio. Euro

- Inklusion & Integration Thema für die nächste Sitzung

TOP 5: LEA-Beschlüsse

5.1. Schulessen - für die „AG Schulessen“ Erika Takano-Forck

Frau Takano-Forck berichtet zur Arbeit der AG in der vergangenen Zeit.

Streit- und Diskussionspunkt im LEA ist ein Beschluss zum subventionierten Mittagessen in Grundschulen (bereits an alle BEA-Mitglieder per Mail versandt).

- Qualitätsstandards für Schulesen nach Richtlinien der DGE zum Wohlbefinden der Kinder
- Verkostung durch Eltern ; Beurteilung der verschiedenen Essensanbieter
- sehr gute Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt
- Vorstellung der Erfahrungen aus Pankow im LEA
- Aufforderung, dass Gelder der Bezirke für Schulesen auch nur für diesen Zweck ausgegeben werden dürfen
- Frage, den Beitrag der Eltern zum Essen an das Einkommen zu koppeln ?
- Feststellung, dass es keine Qualitätskontrolle zum Essen an den Schulen gibt

Wenn das „Paket“ der Forderungen erfolgreich ist, sollte über eine neue Beschlussfassung nachgedacht werden.

➡ **Bitte der „AG Schulesen“ um Rückmeldungen zum Thema ; Vorschläge**
ellen@snafu.de oder [schulessen-berlin@gmx.de](mailto:schulesen-berlin@gmx.de)

☒ **Antrag an die Geschäftsordnung :**

Thema in einer nächsten Sitzung nochmals vertiefen!
 Da keine Gegenrede – Antrag angenommen!

„AG Schulesen“ legt ihren geänderten Antrag in der nächsten LEA-Sitzung vor.

5.2. Positionspapier „AG Gymnasien“ - Manfred Thunig

Herr Thunig erklärt dem Gremium, dass es im LEA hierzu heftige Diskussionen gab. Das genannte Papier enthält teils provozierende Formulierungen, die geändert werden müssen. Die Vertreter der ISS sollen mit denen der Gymnasien übereinstimmen.

Die Forderung nach generellen 13 Schuljahren ist nicht realisierbar, da im Koalitionsvertrag festgelegt. Eine Neuformulierung des Antrages wird gefasst.

Folgend eine Diskussion zu 12 oder 13 Jahren Schule.

TOP 6: Berichte aus den Gremien

LSB

Die neue Bildungssenatorin Sandra Scheeres stellt sich vor und spricht über ihre Vorhaben :

- gute Personalausstattung
- Fortbildungen für Lehrer (Bildung einer Kommission)
- Umsetzung Inklusion
- 100% Lehrerausstattung
- keine Verbeamtung von Lehrern
- Schulhelfer
- ab 2013 gehören Schulsekretärinnen der Senatsverwaltung an
- keine Gelder für Wachschutz

TOP 7: Verschiedenes

Dank für die Rückmeldungen zu den Notenspiegeln. Marcel Bellin bittet darum, diese zu vervollständigen.
 Bitte an : amk.bellin@arcor.de

Mit freundlichen Grüßen



Kathrin Schulz
 BEA-Vorsitzende

Uta Lindstädt
 Protokollantin

Dieses Protokoll ist mit Hilfe der EDV erstellt und ist ohne Unterschrift gültig (§§ 126 ff BGB).